

STATISTISCHE MONATSBERICHTE DER STADT NÜRNBERG

HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN AMT

Nr. 1

Januar 1934

Nr. 1

I. STATISTISCHE ÜBERSICHT FÜR JANUAR 1934.

(Die in Klammern beigeetzten Zahlen beziehen sich auf den Vormonat)

Am 1. Januar d. J. betrug die fortgeschriebene Bevölkerungszahl der Stadt Nürnberg 409 729, am letzten 409 804. Im Berichtsmonat wurden 248 (559) Ehen geschlossen. Geboren wurden 445 (446) Kinder, darunter 85 (74) uneheliche, 19 (12) totgeborene. Gestorben sind 348 (400) Personen, darunter 26 (34) Kinder unter 1 Jahr. Die häufigste Todesursache lautete in 53 (je 58) Fällen auf Krebs und andere bösartige Neubildungen (Krebs und andere bösartige Neubildungen und Herzkrankheiten). Von den gestorbenen Säuglingen waren unehelicher Geburt 5 (7), gestillt wurden während der ganzen Lebensdauer 5 (3). Auf 100 Lebendgeborene trafen 6,10 (7,83) Säuglingssterbefälle. Auf den Nürnberger Friedhöfen wurden 287 (303) Beerdigungen ohne die Verstorbenen in den Vororten Röthenbach, Eibach, Reichelsdorf, Mühlhof, Krottenbach, Lohe, Almoshof, Schnepfenreuth, Höfles und Buch vorgenommen; außerdem fanden 63 (84) Feuerbestattungen statt. An übertragbaren Krankheiten wurden durch die hiesigen Ärzte 1 350 (1 245) Personen als neu erkrankt gemeldet. Der größte Zugang fiel auf Masern mit 783 (734) Fällen. Im städt. Krankenhaus betrug der Krankenstand am Schlusse des Monats 862 (747) Personen. Die Fürsorgeschwester dortselbst hat 217 (210) Pflinglinge betreut; insgesamt wurde sie in 722 (548) Fällen in Anspruch genommen. In der städt. Frauenklinik wurden 136 (140) Kinder geboren und zwar 67 (78) Knaben und 69 (62) Mädchen; neu aufgenommen wurden 136 (138) Wöchnerinnen und 130 (93) Kranke. Am Ende des Berichtsmonats war die Anstalt mit 47 (44) Wöchnerinnen, 101 (66) Kranken und 2 (4) Hausschwangeren belegt. Das städt. Mütter- und Säuglingsheim war am Schlusse des Berichtsmonats mit 56 (58) Säuglingen, 6 (4) Müttern und 3 (3) Ammen belegt. Die Tätigkeit der Fürsorgestelle für Lungenkranke erstreckte sich auf 1 182 (582) Personen. Bei der Trinkerfürsorgestelle wurden 20 (15) Personen zur Betreuung angemeldet, darunter 1 (0) weibliche; wegen Trunkenheit wurden durch die Polizei 68 (95) Personen festgenommen. Die Schulzahnklinik wurde von 1 992 (1 434) Kindern besucht. Die Sanitätswache der freiwilligen Sanitätskolonne vom Roten Kreuz trat in 1 687 (1 484) Fällen in Tätigkeit. Die Besucherzahl des städt. Volksbades betrug 69 529 (56 875) Personen, darunter 22 614 (15 899) weibliche. In den städt. Brausebädern wurden insgesamt 37 883 (41 398) Bäder abgegeben. Bei der Baupolizei wurden im Berichtsmonat 546 (478) Baugesuche neu eingereicht und 402 (276) Baugesuche genehmigt. Grubenentleerungen erfolgten 1 206 (1 084) mit insgesamt 5 189 (4 378) cbm Inhalt. Die Desinfektionsanstalt wurde in 560 (525) Fällen beansprucht. Im Stadtgebiet waren 16 (35) Brände zu verzeichnen, darunter 1 (3) Großfeuer. Die städt. Wasserversorgung gab insgesamt 1 507 962 (1 517 457) cbm Wasser ab. Das städt. Gaswerk hat im Berichtsmonat 3 920 760 (4 260 650) cbm Gas erzeugt. Der Gasverbrauch betrug 3 934 760 (4 225 650) cbm. Das städt.

g 674/1934

Elektrizitätswerk hat vom Großkraftwerk Franken an Strom 4 653 896 (4 782 119) kWh bezogen und an seine Abnehmer verteilt. Die Straßenbahn beförderte im Berichtsmonat 969 499 (1 177 660) Personen, ohne die Abonnenten; vereinnahmt wurden 636 829.20 (738 031.39) RM. Im Fremdenverkehr wurden 10 778 (8 728) neu zugereiste Fremde festgestellt. Die städt. Galerie wurde von 699 (1 494) Personen besucht. Der Tiergarten wurde besucht von 4 252 (3 470) Personen. Zur Milchversorgung standen 5 527 893 (3 902 813) Liter Milch zur Verfügung. Im Schlachthof wurden 3 470 (2 725) Rindvieh, 3 633 (3 435) Kälber, 1 538 (2 049) Schafe, 5 (1) Ziegen, 13 957 (12 233) Schweine, darunter 59 (475) Spanferkel, sowie 49 (37) Pferde geschlachtet. In der Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genußmittel wurden 987 (1 274) Proben untersucht und dabei 34 (55) Beanstandungen erhoben. Als Reichsindex für die Lebenshaltung (mit einer Basis von 100 im Jahre 1913/14) wurde für Januar d.J. 120,9 (120,9) festgestellt; als Großhandelsindex 96,3 (96,2) und als Nürnberger Index 113,7 (113,1). Bei der städt. Sparkasse wurden im Spar- und Depositenverkehr 4 395 853.00 (2 669 480.20) RM eingelegt und 3 140 844.55 (2 581 799.97) RM abgehoben; mehreingelegt wurden also 1 254 988.45 (87 680.23) RM. Im Scheck- und Kontokorrentverkehr betrug die Einzahlungen und Zuweisungen 20 988 571.44 (20 577 550.02) RM; die Abhebungen und Überweisungen 20 964 068.52 (20 188 223.74) RM. Mehrzugang 34 502.92 RM (Vormonat: 389 326.28 RM). Das Gesamtguthaben am Monatsschluß betrug 77 164 998.00 (76 167 718.84) RM. Im Arbeitsamt Nürnberg lagen 2 304 (1 970) Angebote von Arbeitgebern und 50 681 (48 417) Gesuche von Arbeitnehmern vor; Vermittlungen fanden 1 881 (1 785) statt. Bei den Arbeitslosenversicherungsstellen waren am Schlusse des Monats 8 281 (7 623) männliche und 3 803 (3 676) weibliche, zusammen 12 084 (11 299) Erwerbslose gemeldet. Die unter der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes stehenden Krankenkassen hatten am Schlusse des Berichtsmonats einen Gesamtmitgliederstand von 122 869 (121 690) einschl. der Erwerbslosen, darunter 55 461 (55 700) weibliche Mitglieder; versicherungspflichtig waren insgesamt 101 550 (100 736) Personen, darunter 45 385 (45 833) weibliche Mitglieder und 3 401 (4 046) erwerbsunfähige Kranke. Invalidenrenten wurden neu bewilligt an 123 (202) Personen; Witwen- und Witwerrenten an 17 (42) Personen und Waisenrenten an 13 (17) Waisen. Insgesamt wurden 701 810.10 (734 188.90) RM Invaliden-, Alters-, Witwen-, Witwer- und Waisenrenten ausbezahlt. Betriebsunfälle waren 523 (461) zu verzeichnen; die Summe der ausbezahlten Unfallrenten betrug 74 701.60 (84 015.53) RM. Durch das städt. Wohlfahrtsamt wurden im Januar d.J. 971 140 (942 805) RM laufende und 17 341 (14 672) RM einmalige Unterstützungen, zusammen 988 481 (957 477) RM ausbezahlt. An Darlehen und Vorschüssen wurden 3 865 (3 495) RM gewährt. Den städt. Mutterberatungsstellen wurden 2 022 (1 582) Säuglinge, darunter 379 (286) uneheliche, vorgestellt. Die Kleinkinderfürsorge wurde für 1 785 (1 110) Kinder, darunter 499 (284) uneheliche, in Anspruch genommen. In der Gefährdetenfürsorge wurden 2 118 (2 174) Pfléglinge betreut, darunter befanden sich 278 (240) Neuzugänge. Die Amtsvormundschaft hatte am Schlusse des Monats einen Stand von 4 822 (4 840) Mündeln. Das Vermittlungsamt erledigte 159 (155) Fälle. Bei der städt. Leihanstalt war der Stand der Vorschüsse am Ende des Monats 425 506 (411 860) RM; der Stand der Pfänder 39 230 (36 406). Gewerbebeanmeldungen erfolgten 654 (477). Gewerbeabmeldungen 501 (406).

II. STATISTISCHE EINZELNACHWEISUNGEN.

1. Bevölkerungsbewegung im allgemeinen.

Monat	Ehe-schlies-sungen	Lebend-gebore-ne	Totge-bore-ne	Ge-stor-bene	Zuge-zogene Pers.	Wegge-zogene Pers.
Januar 1934	246	426	19	348	1874	1692
Dezemb. 1933	559	434	12	400	1591	1501
Januar 1933	170	355	18	509	1541	1304

2. Geburten.

Vortrag	Ehelich			Unehelich			Ins-gee.
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
Lebendgebor.	183	163	346	41	39	80	426
Totgeborene	6	8	14	2	3	5	19
Januar 1934	189	171	360	43	42	85	445
Dezemb. 1933	196	176	372	42	32	74	446
Januar 1933	164	148	312	24	37	61	373

3. Sterbefälle nach Todesursachen.

Todesursachen	Sterbefälle			Darunter Säugl. ^{†)}		Todesursachen	Sterbefälle			Darunter Säugl. ^{†)}	
	m.	w.	zus.	eh.	uneh.		m.	w.	zus.	eh.	uneh.
Typhus und Paratyphus	-	-	-	-	-	Darmkatarrh u. Darmgeschwür	-	2	2	1	-
Masern	1	1	2	-	-	Blinddarmentzündung . . .	-	2	2	-	-
Scharlach	-	2	2	1	-	Krankheiten der Leber und Gallenwege	5	2	7	-	-
Keuchhusten	-	-	-	-	-	Andere Krankheiten der Verdauungsorgane . . .	5	2	7	1	-
Diphtherie	2	2	4	-	-	Nierentzündung	3	5	8	-	-
Grippe	1	2	3	-	-	And. Krankheiten d. Harn- und Geschl. Organe . .	3	1	4	-	-
Tuberkulose d. Atmungsorgane	16	9	25	-	-	Fieberhafte Fehlgeburt. .	-	1	1	-	-
Tuberkulose and. Organe . . .	-	1	1	-	-	Kindbettfieber und Starrkrampf im Wochenbett	-	1	1	-	-
Miliartuberkulose	1	-	1	-	-	Andere Folgen der Geburt	-	4	4	-	-
Syphilis	-	-	-	-	-	Krankh. der äußeren Be-deckungen und der Be-wegungsorgane	2	1	3	-	-
Andere Infektionen und pa-rasitäre Krankheiten. . .	1	1	2	-	1	Angeborene Mißbildungen u. Krankh. d. Neugeborenen	5	10	15	12	3
Krebs und andere bösartige Neubildungen	23	30	53	-	-	Altersschwäche	4	11	15	-	-
Andere Neubildungen	2	-	2	-	-	Selbstmord	11	4	15	-	-
Chron. Gelenkrheumatismus und Gicht	-	-	-	-	-	Mord und Totschlag . . .	-	1	1	1	-
Zuckerkrankheit	3	6	9	-	-	Verunglückung und andere äußere Einwirkungen	5	4	9	1	-
Akut. und chron. Alkoholismus	-	-	-	-	-	Plötzlicher Tod und nicht oder ungenau angegebene Ursachen . . .	4	1	5	1	-
Andere Allgemeinkrankh. und chron. Vergiftungen. . . .	2	3	5	-	-	Januar 1934	164	184	348	21	5
Tab. dors. u. progress. Paralyse	-	2	2	-	-	Dezember 1933	198	202	400	27	7
Gehirnschlag und Lähmung ohne nähere Angaben . . .	18	20	38	-	-	Januar 1933	235	274	509	27	6
And. Krankh. d. Nervensystems und der Sinnesorgane. . .	2	4	6	2	-						
Herzkrankheiten	23	28	51	-	-						
And. Krankh. d. Kreislauforgane	11	9	20	-	-						
Bronchitis	1	1	2	1	-						
Lungenentzündung	7	5	12	-	-						
And. Krankh. d. Atmungsorgane	3	6	9	-	1						

Auf 100 Lebendgeborene trafen gestorbene Säuglinge im Berichtsmonat: 6,10, im Vormonat: 7,83, im entspr. Monat des Vorjahres: 9,30.

4. Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten.

Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat				Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat			
	m.	w.	unb.	zus.		m.	w.	unb.	zus.
Blattern	-	-	-	-	Akuter Gelenkrheumatismus . . .	2	3	-	5
Scharlach	19	24	-	43	Lungenentzündung, croupöse . .	7	9	-	16
Masern	347	363	73	783	Mumps	2	2	-	4
Röteln	-	8	-	8	Knochenmarkentzündung	-	1	-	1
Rotlauf	10	6	-	16	Kontagiöse) Trachom	-	-	-	-
Croup, Diphtherie	47	40	-	87	Augenerkrankung) Blennorrhoe	-	-	-	-
Kindbettfieber	-	3	-	3	Windpocken	32	34	3	69
Eiterfieber, Blutvergiftung. . .	1	-	-	1	Bißverletzg.d.tollwutverd.Tiere	-	-	-	-
Unterleibstypus	-	-	-	-	Fleisch-,Fisch- und Wurstvergift. (Paratyphus)	-	-	-	-
Ganickstarre	-	1	-	1	Kehlkopftuberkulose	-	-	-	-
Asiatische Cholera	-	-	-	-	Lungentuberkulose	8	8	-	16
Brechdurchfall (Cholera nostras)	4	10	-	14	Malaria	-	-	-	-
Ruhr	-	-	1	1	Schlafsuchtkrankheit	-	-	-	-
Milzbrand	-	-	-	-	Januar 1934	585	652	113	350
Influenza	93	111	35	239	Dezember 1933	605	591	49	245
Keuchhusten	13	29	1	43	Januar 1933	3074	4079	9994	17147
Kinderlähmung, spinale	-	-	-	-					
Wechselfieber, interm. Neuralgie	-	-	-	-					

5. Wetter.

Monat	Luft - Temperatur				Luft- druck mittl. in mm	Be- wölk. mittl. in %	Nieder- schl.- Höhe in mm	
	mitt- lere °C	höchste		tiefste				
		°C	Monats- tag	°C				Monats- tag
Jan. 1934	0,3	9,8	18.I. - 8,1	12.I. - 18,1	739,9	79	30,4	
Dez. 1933	-4,5	27,0	21.II. - 18,1	15.XII. - 18,1	736,2	63	6,9	
Jan. 1933	-2,4	8,7	5.I. - 13,2	28.I. - 13,2	739,0	69	21,0	

6. Pegelstand d. Pegnitz

Monat	Pegelstand (a.d. Museumsbrücke)				
	höchster	tiefster		durch- schn. cm	
		cm	Monats- tag		cm
Jan. 34	46	20.I.	18,5	2.I.	29,5
Dez. 33	54	10.XII.	15	4.XII.	31
Jan. 33	58	30.I.	17	24.I.	31,5

7. Gebäude- und Wohnungsbestand.

Bestand am	Gebäude mit Wohnungen			Wohnungen			
	Wohngebäude	sonstige Gebäude mit Wohnungen		zusammen	überhaupt	darunter	
		Kleinwohnungen mit 1-4 Wohnräumen	Wohnungen m. Gewerberäumen verbunden				
1. Januar 1934	24 424	1 141	25 565	110 147	79 355	7 751	
1. Dezember 1933	24 352	1 142	25 494	109 967	79 231	7 742	
1. Januar 1933	23 778	1 140	24 918	108 997	78 750	7 715	

8. Neu entstandene und beseitigte Gebäude.

Monat	Neubauten					Auf-, An- und Umbauten			Abbrüche			
	Wohnhäuser		Sonstige größere Gebäude		zu- sam- men	davon durch ge- meinnütz. Bautätig- keit	an Wohn- häu- sern	an sonst. größeren Ge- bäuden	zu- sam- men	Wohnhäuser		Sonst. gr. Gebäude
	Vorder- gebäud.	Rück- gebäud.	mit Wohnungen	ohne Wohnungen						Vorder- gebäude	Rück- gebäude	
Januar 1934	31	-	-	4	35	1	59	14	73	-	-	1
Dezember 1933	73	-	-	4	77	19	59	13	72	1	-	-
Januar 1933	35	-	1	6	42	3	29	13	42	-	-	-

9. Neu entstandene Wohnungen.

Monat	Zahl der neu entstandenen Wohnungen															zu- sammen	Davon Wohnungen mit Gewer- beräumen
	mit Wohnräumen 1)								mit heizb. Wohnräumen 1)								
	1	2	3	4	5	6	7	8 u.m.	1	2	3	4	5	6 u.m.			
Januar 1934	-	1	19	29	17	17	4	6	-	24	23	19	14	13	93	2	
Dezember 1933	1	10	77	43	25	15	12	10	10	63	53	33	18	16	193	9	
Januar 1933	-	5	13	25	13	7	3	1	6	25	29	2	3	2	67	3	

1) Die Küche ist als Wohn- bzw. heizbarer Raum mitgezählt.

10. Arbeitsuchende und Arbeitslose im Stadtgebiet Nürnberg.

Stand am Schlusse des Monats	Arbeitsuchende			Arbeitslose (einschl. der Fürsorgearb.)			Darunter								Unter den anerk. Wohlf. Erwerblos. befinden sich Für- sorg. Arb.	
							Arbeitslosen- unterstütz.- Empfänger		Krisenun- terstützte Empfänger		Anerk. Wohlf. Erwerblos. (einschl. der Fürs.-Arbeit)		Arbeitslose ohne Unter- stützung +)			
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Jan. 34	29842	12303	42145	27905	11360	39265	1860	619	6421	3184	10936	3370	9688	4187	37	4
Dez. 33	30749	11345	42094	29760	11038	40798	1400	580	6217	3096	11564	3364	10573	3998	56	4
Jan. 33	40829	16540	57369	40746	16190	56936	3184	2323	7730	3832	19157	4932	10675	5103	427	91

+) Einschließlich der nicht anerkannten Wohlfahrtserwerblosen des städt. Wohlfahrtsamtes.

11. Arbeitsamt Nürnberg.

(Nachweis für das Gebiet der Stadt und des Bezirksamts Nürnberg)

Monat	Arbeitsgesuche				Offene Stellen (einschl. namentl. Anforderungen)				Vermittlungen (einschl. na- mentlicher Anfor- derungen)	
	Neumeldungen		Gesamtmeldung einschl. Übergänge		Neumeldungen		Gesamtmeldung einschl. Übergänge			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Januar 1934	4253	3434	35777	14904	582	1055	1028	1276	974	907
Dezember 1933	4299	2696	34851	13566	541	906	939	1031	898	887
Januar 1933	4272	3335	45403	19782	633	939	649	995	621	829

12. Mitgliederstand der der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes unterstellten Krankenkassen.

Monat	Gesamtzahl aller Mitglieder am Schlusse des Berichtsmonats und zwar an												
	überhaupt			Krankenversiche- rungspflichtig.		Arbeitslos. vom Arb. Amt gegen Krankh. versich.		Beschäftigt. im Arbeitsdienst		arbeitsunfähige Kranke			
										zusammen		darunt. Wöchner- innen	
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
Jan. 1934	67408	55461	122869	56165	45385	8362	4132	209	-	1997	2404	489	
Dez. 1933	65990	55700	121690	54903	45833	8644	3496	-	-	1899	2147	458	
Jan. 1933	61932	54776	116708	50985	44856	11206	5683	-	-	3112	3146	439	

13. Wirtschaftliche Fürsorge.

Monat	Barunterstützungen					Vorschüsse und Darlehen	Vorübergehend Unterstützte 4)	Arbeitsfürsorge 5)	
	Laufende Barunterstützungen 1)	Pflege-gelder	Einmalige Barunterstützungen 3)	Wochen-fürsorge	zusammen			Arbeits-prämien u. Vorköstig. (Pflicht-arbeiter)	Tarif-löhne (Fürsorge-arbeiter)
Januar 1934	950 798 ₂	20 342	14 524	2 817	988 481	3 865	-	9 149	6 142
Betrag in RM Fürsorgenehmer:	27 844	1 130	1 410	171	30 555	67	1 993	305	49
Dezember 1933	922 399	20 406	12 252	2 420	957 477	3 495	-	10 909	8 391
Betrag in RM Fürsorgenehmer:	27 669	1 148	1 148	156	30 121	65	1 567	463	71

1) Monatlicher Unterstützungsrichtsatz ab 1. Oktober 1933:

- I - Satz für Alleinstehende, welche nicht im Haushalt unterhaltspflichtiger Angehöriger aufgenommen sind,
- II - Satz für Alleinstehende, welche im Haushalt unterhaltspflichtiger Angehöriger aufgenommen sind und zwar
 - IIa - Alleinstehende über 20 Jahre, IIb solche unter 20 Jahre,
- III - Satz für Ehepaare, IV - Satz für Kinder.

a) Allgemeine Fürsorge: I - 34.00 RM, IIa - 25.00 RM; IIb - 18.00 RM; III - 51.00 RM; IV - 12.00 RM f. das 1. Kind, 11.00 RM f.d.2. Kind, 10.00 RM f.d.3. Kind, 9.00 RM f.d.4. Kind und 8.00 RM f.d.5. und jedes weitere Kind.

b) Gehobene Fürsorge: I - 38.00 RM; IIa - 29.00 RM (IIb entfällt hier); III - 57.00 RM; IV - wie in der Allgemeinen Fürsorge.

2) Umfassend 853 (853) Kleinrentner und Gleichstehende, 3417 (3420) Sozialrentner, 220 (227) Kriegsbeschädigte und Kriegerhinterbliebene, 5365 (5368) sonstige Bedürftige und 17989 (17801) anerkannte und nicht anerkannte Wohlfahrtserwerbslose mit Einschluß von 417 (317) Pflichtarbeitern der offenen Arbeitsfürsorge, welche für ihre Familien auch laufende Barunterstützungen erhalten. Alle Pflichtarbeiter (Arbeitsprämien) und Fürsorgearbeiter (Tariflöhne) sind in der Spalte "Arbeitsfürsorge" aufgeführt.

Stand der Laufend Unterstützten bei Beginn des Monats 27025, am Ende 26957; Stand der Pflegekinder bei Beginn des Monats 1128, am Ende 1117.

3) Enthaltend 4932 RM an 495 laufend Unterstützte.

4) Einmalige Unterstützungen in bar, Sachleistungen, Krankenfürsorge usw.

5) Während des ganzen Monats oder zu einem Teil beschäftigt. 6) Einschließl. 73 (76) Wanderern.

Ausgefertigt wurden außerdem insgesamt 10242 (3184) Arzt- und Heilmittelscheine; 732 (567) Armenrechtszeugnisse und 15261 (15464) Mietnachlaßbescheinigungen. An 5557 (5576) Zusatzrentner wurden 143991 (144274) RM Zusatzrenten ausbezahlt.

14. Beerdigungen und Feuerbestattungen.

Monat	Beerdigungen auf den Friedhöfen im Stadtgebiet und zwar						Eingeäscherte Leichen						
	auf dem West-friedhof	auf dem Süd-friedhof	auf den anderen städt. Friedhöf.	auf den Friedhöf. d. ev. Kirchenver-waltg. 2)	auf den israel. Fried-höfen	zu-sammen	zu-sammen	Davon waren					
								aus Nürn-berg	von aus-wärts	Ev.-luth.	Katho-lisch	Son-stige	
Januar 1934	114	112	3	49	9	287	63	56	7	49	5	9	
Dezember 1933	101	130	2	58	12	303	84	72	12	65	9	10	
Januar 1933	162	133	2	87	16	400	80	66	14	55	14	11	

1) In Höfen, Großreuth b. Schw., Ziegelstein und Reichelsdorf.

2) In St. Johannis, St. Rochus, Wöhrd, St. Peter, St. Leonhard, Mөгeldorf, St. Jobst und Eibach.

15. Besuch der städtischen Bäder.

Monat	Besucher										insge-samt
	im Volksbad			in den Brausebädern			Zusammen			in Flußbad im Dtzdt.-Bad und im Stadion-bad	
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.		
Januar 1934	46915	22614	69529	23193	14690	37883	70108	37304	107412	-	107412
Dezember 1933	40976	15899	56875	26250	15148	41398	67226	31047	98273	-	98273
Januar 1933	42893	21029	63922	21121	11768	32889	64014	32797	96811	-	96811

16. Preise für wichtigere Lebensmittel.

Monat	Preise für 1 Pfund in Pfennigen für											Eier frisch 1 Stck. Rpf.	Milch 1 Liter Rpf.	
	Rind- fleisch	Kalb- fleisch	Schweine- fleisch	Lamm- fleisch	Schwarzbr. (Mischbr.)	Weizen- mehl	Tafel- butter	Land- butter	Marga- rine	Zucker gemahlen	Reis			Kartoffel
Januar 1934	75	70	80	65	18	19-27	130-176	100-130	66-125	37-38	11-35	3-4	9 $\frac{1}{2}$ -14	24
Dezember 1933	75	70	80	70	18	18-27	140-170	115-135	63-110	37-38	12-35	3-4	10 -15	24
Januar 1933	70	70	70	60	20	19-28	110-150	75-120	28- 90	35-38	11-35	3-5	9 -14	24

17. Indexziffern (Basis 1913/14 = 100).

Monat	Reichs- index	Nürn- berger Index	Großhandelsindex				
			insge- samt	für Agrar- stoffe	für Kolonial- waren	für indu- strielle Rohstoffe u. Halbwaren	f. indu- strielle Fertig- waren
Januar 1934	120,9	113,7	96,3	92,2	73,0	89,9	114,1
Dezember 1933	120,9	113,1	96,2	93,7	72,6	89,1	113,9
Januar 1933	117,4	107,4	91,0	80,9	80,9	87,1	113,0

18. Mindestkosten der Lebenshaltung.

Monat	A r t der Ausgaben	Durchschnittliche Tageswindausgaben zur Lebenshaltung einer				
		5- köpfigen Familie	4- köpfigen Familie	3- köpfigen Familie	2- köpfigen Familie	alleinsteh- enden Person 2)
		in Reichsmark				
Januar 1934	Lebensmittel (ohne Bier) 1) . . .	2.25	1.88	1.50	1.11	1.10
	Wohnung	1.10	0.80	0.80	0.80	0.80
	Heizung und Beleuchtung	0.50	0.41	0.33	0.28	0.09
	Wäsche, Kleidung, Schuhe	0.74	0.68	0.60	0.53	0.52
	Steuern, Sonstiges	0.95	0.83	0.70	0.62	0.61
	Zusammen: . .	5.54	4.60	3.93	3.34	3.12
Dezember 1933	Lebensmittel (ohne Bier) 1) . . .	2.28	1.89	1.51	1.11	1.12
	Wohnung	1.10	0.80	0.80	0.80	0.80
	Heizung und Beleuchtung	0.50	0.41	0.33	0.28	0.09
	Wäsche, Kleidung, Schuhe	0.74	0.68	0.61	0.53	0.52
	Steuern, Sonstiges	1.02	0.93	0.76	0.65	0.64
	Zusammen; . .	5.64	4.71	4.01	3.37	3.17

1) Einschl. Bier (1,5 Ltr. f. d. 5- und 4-köpfigen Familie, 1 Ltr. f. d. 3- u. 2-köpfigen Familie und 0,75 Ltr. f. d. alleinstehende Person) erhöhen sich die Ausgaben f. Lebensmittel um 0,72 RM bei der 5-u. 4-köpfigen Familie, 0,48 RM bei der 3-u. 2-köpfigen Familie und 0,36 RM bei der alleinstehenden Person.

2) Möbliert wohnend und nicht selbst wirtschaftend.

19. Die tarifmäßigen Stundenlöhne verschiedener Berufe in Nürnberg.

Spitzenlöhne ohne Sozialzulagen.

Berufe	1. Jan. 1934	1. Okt. 1933	1. Jan. 1933	Berufe	1. Jan. 1934	1. Okt. 1933	1. Jan. 1933
a) Gelernte Berufe:	Rpf.	Rpf.	Rpf.		Rpf.	Rpf.	Rpf.
Bäckergehilfen (Erstgehilfen) . . .	87,5	87,5	87,5	Steinhauer	105	105	106
Brauer, Schäffler, Bierführer . . .	99,6	99,6	99,6	Schneider, Herrenschneider IV.-I. Kl. 69-81	69-81	69-81	69-81
Buchbinder	89	89	89	Schuhm. i. Schuhmacherh. II. u. I. Kl. 75 u 85	75 u 85	75 u 85	75 u 85
Buchdrucker	96	96	96	Stukkaturer, Putzer	103	103	115
Bürsten- und Pinselmacher	73	73	73	Tapezierer	86	86	92
Dachdecker	98	98	100	Tischler, Drechsler, Polierer, Beizer	78	78	86
Flaschner, Installateure	96	96	96	Wäschemeister, Bügler i. Waschanst.	90	90	90
Fassadenputzer, Kanalschachtmaurer	103	103	106				
Kaminkehrergehilfen	92	92	92	b) Angelernte und ungel. Berufe:			
Konditoren	87,5	87,5	87,5	Bauhilfsarbeiter, Erdarbeiter . .	78	78	80
Kunst- und Bauschlosser	92	92	92	Dachdeckerhilfsarbeiter	78	78	80
Maler	90	90	92	Helfer i. Flaschnereien, Installat.	85	85	85
Metallfacharbeiter 1)	69-83	69-83	69-83	Hilfsarbeiter im Holzgewerbe . .	62	62	69
Metzger im Kleinbetriebe 2) . . .	83,3	83,3	83,3	Hilfsarbeiter in Stuckgeschäften	80	80	85
Maurer, Zimmerer, Gerüstbauer . .	94	94	96	Helfer i. d. elektr. Installat.	69	69	69
Monteure d. Elektroinstallationsgew.	92	92	92	Schuhfabrikarbeiter	76,5	76,5	76,5
Müller, Kutscher im Mühlen-gewerbe	83	83	83	Wäscherinnen in Waschanstalten	45	44	47
Wäherinnen selbst. i. d. Wäschefabr.	35	35	35	Zementarbeiter im Baugewerbe. . .	86	86	88
Modistinnen (1. Garniererin) . . .	60	60	60	Ungel. Arbeiter der Metallindust. 1)	59-61	59-61	59-61

1) Je nach der tarifmäßigen Zulage.

2) Beim Meister wohnend.

Beilage zum Statistischen Monatsbericht der Stadt Nürnberg für Januar 1934.

Der Witterungsverlauf in Nürnberg im Januar 1934.

Herausgegeben vom Vorstand des städt. Wetterdienstes Nürnberg,
Oberregierungsrat Dr. F. Herath.

Monatsübersicht.

	Max. am	Min. am	Diff.	Zahl der Tage mit
Luftdruck mit Schw.-K.	750,9	23.	723.6	14. 27.3
Lufttemperatur	9,8°	18.	-8.1°	12. 17.9°
Absolute Feuchte	7.3	18.	2.4	11. 12. 4.9
Relat. Feuchte	100	26.	56	21. 44
Größter tägl. Niederschlag	4.7 mm am		13.	
Heit. Tage (unt. 2.0 i. Mtl.)				3
Trübe Tage (üb. 8.0 i. Mtl.)				19
Sturmtage (Stärke 8 und mehr)				-
Eistage (Max. unter 0°)				5
Zahl der Frosttage (Min. unt. 0°)				24
Sommertage (Max. 25° und mehr)				-
				Tau

Windverteilung.

Pentadenübersicht.

	7	14	21	Sa.	%	Pentade:	Luftdruck:		Temperatur:		Bewölkg.		Niederse
							Se.	Mtl.	Se.	Mtl.	Se.	Mtl.	
V	3	2	4	9	10	v. 1.1.-5.1.	187.83	37.57	4.63	0.93	49.4	9.88	2.
NE	3	1	1	5	5	v. 6.1.-10.1.	222.90	44.58	-9.83	-1.97	32.3	6.46	7.
E	4	5	7	16	17	v. 11.1.-15.1.	157.13	31.43	2.53	0.51	41.1	8.22	5.
SE	6	5	6	17	18	v. 16.1.-20.1.	175.97	35.19	19.18	3.84	42.0	8.40	6.
S	3	5	1	9	10	v. 21.1.-25.1.	243.67	48.73	-8.41	-1.68	25.0	5.00	-
SW	7	6	9	22	24	v. 26.1.-30.1.	209.47	41.89	2.77	0.55	46.4	9.28	9.
W	2	2	-	4	4								
NW	2	5	3	10	11								
N	1	-	-	1	1								
Sa.	31	31	31	93	100%								

Monatsmittel.

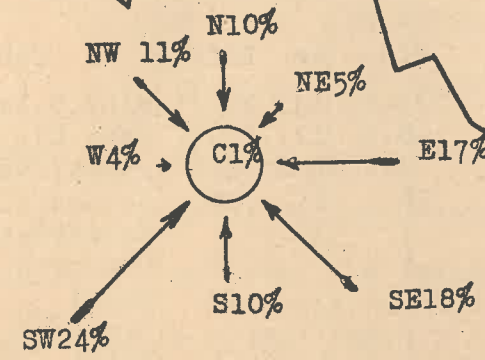
Luftdruck mit Normalschwere	740.2 mm Hg
Temperatur	0.3 C°
Dampfdruck	4.1 mm
Relative Feuchte	86 %
Bewölkung	7.9 Zehntel

1. | 5. | 10. | 15. | 20. | 25. | 31.

Tageslänge in Stunden

Sonnenscheindauer in Stunden

Tagesmittel des Luftdrucks



10
5
0
750mm
745mm
740mm
35 mm
30 mm
10°
8
6
4
2
0
-2
-4
-6
6mm
4mm
2mm
100%
0%

- Schneehöhe in cm
Niedererschlag in Ltr. pro qm

Stärkster Wind des Tages Schröter.

Höchste Temperatur - - - - -
Tiefste Temperatur - - - - -
Tagesmittel _____
40jähr. Tagesmittel

2
1
0
cm

Die Sonnenscheindauer machte 17 % der möglichen Dauer aus. Das erste Drittel des Monats hatte 12,5, das zweite 5,5, das letzte Drittel 26,8 Stunden mit Sonnenschein, entsprechend 28, 12 und 60 % des gesamten Betrages.

Luftdruck. Die zahlreichen Zacken der Luftdruckkurve zeigen den Durchzug von Tiefdruckgebieten an, die vorwiegend die Witterung dieses Monats bestimmten. Bis zum 19. lag das Festland meist im Bereich von Tiefdruckgebieten, die aus dem Raume südlich Island nach Skandinavien zogen. Vom 19. - 25. wurde die Tiefdrucktätigkeit durch ein kontinentales Hoch unterbrochen; die dann heranziehenden Tiefdruckgebiete kamen aber infolge der Ausbildung eines neuen Hochs über den britischen Inseln mehr vom Nordosten her nach Deutschland. Das Luftdruckmittel für den ganzen Monat ist rd. 4 mm höher als der 50jährige Mittelwert.

Temperatur. Die im Norden vorüberziehenden Tiefdruckgebiete führten während des größten Teils des Monats milde maritime Luftmassen in das Festland. Dies wirkt sich auch im Monatsmittel aus, das 1,20 über dem 50jährigen Mittel liegt. Die Temperaturkurve verläuft nur in der Zeit vom 8. - 11. und um den 25. herum wesentlich unter der Kurve der langj. Mittelwerte. Beide Male lag Süddeutschland im Bereich kontinentaler Kaltluftmassen. Die größten Abweichungen der Tagesmittel von den langjährigen Werten betragen $-4,8^{\circ}$ und $+7,6^{\circ}$. Die Zahl der Frosttage ist fast gleich der im langj. Mittel. Dagegen ist die Zahl der Eistage nur 40 % von dem 50jähr. Mittelwert.

Niederschlag fiel im ersten Drittel des Monats an 6 Tagen, im zweiten Drittel an 8, und im letzten Drittel an 4 Tagen. Schnee fiel an zwei Tagen des ersten Drittels. Die Monatssumme liegt noch 8,4 Liter / Quadratmeter unter dem langj. Wert. Zwei Tage mit Schneedecke von 1 - 2 cm Höhe im ersten Drittel des Monats.

Bewölkung. Die feuchten Luftmassen brachten stärkere Bewölkung mit sich, sodaß die mittlere Himmelsbedeckung für den ganzen Monat 5 % über dem langj. Wert liegt (100 % = ganz bedeckt). Die Himmelsbedeckung war ziemlich gleichmässig. Im Mittel war der Himmel während eines jeden Monatsdrittels zu rd. 8/10 bedeckt. Von den Windbeobachtungen entfallen 31% auf Winde aus dem südlichen Quadranten, Winde des östlichen Quadranten machen 29%, des westlichen 21%, des nördlichen Quadranten 18% von allen Windbeobachtungen aus, während die Stillen nur 1 % in Anspruch nehmen.

Dr.H.Schminke.

(49°27' Nord, 11°03 Ost)

Schwerkorekktion = + 0.3 mm Hg.

h = 307.4 m

Alle Beobachtungen um 0700, 1400, 2100 Uhr Ortszeit = 0716, 1416, 2116 Bahnzeit.

Tag	Luftdruck reduz. auf 0 u. N.-Schw. 700.0			Temperatur in C°			Absolute Feuchte			Relative Feuchte			Windrichtung u. Stärke			Anemometer m/sec	Bewölkung			Wieder- schlag mm	Schnee- höhe cm	Sonnen- schein- dauern	
	7	14	21	7	14	21	7	14	21	7	14	21	7	14	21		7	14	21				
	Max.	Min.	Max.	Max.	Min.	Max.	Max.	Min.	Max.	Max.	Min.	Max.	Max.	Min.	Max.								
1.	39.8	40.1	40.6	3.4	-0.4	3.7	4.7	5.4	4.3	96	93	98	NW 2	NW 2	NE 2	2.2	10	9	10	0.3	2	-	45
2.	39.4	37.9	37.1	2.8	1.4	3.0	5.0	4.8	4.3	95	86	85	NE 2	NE 2	E 2	2.9	10	10	10	-	-	-	-
3.	35.8	36.3	37.4	0.4	-0.2	1.6	4.5	4.5	4.3	96	94	96	NE 2	NW 1	N 1	1.5	10	10	10	0.2	-	-	-
4.	37.5	37.3	37.2	0.8	0.8	1.0	4.3	4.2	4.7	93	87	96	SW 1	SW 2	SW 1	2.1	10	9	10	0.4	-	-	-
5.	34.9	34.3	37.9	1.4	1.0	1.7	4.8	4.9	4.7	94	96	94	SW 3	SW 2	N 3	3.9	10	10	10	1.3	-	-	-
6.	44.7	46.9	48.5	2.5	0.8	3.3	4.6	4.6	4.3	92	82	89	NW 3	W 2	SW 1	4.0	10	2	10	6.8	-	-	-
7.	46.9	45.3	43.5	2.2	-1.5	4.6	4.0	3.7	3.5	88	68	86	S 1	SE 1	SE 2	1.9	10	-	-	-	-	-	-
8.	41.1	40.0	40.5	-0.3	-4.2	1.5	2.8	3.0	3.0	91	67	89	SE 2	S 1	S 1	2.3	-	-	5	-	-	-	-
9.	42.5	44.3	46.0	-1.2	-2.2	-1.0	3.8	4.1	3.8	96	97	98	SE 2	S 1	E 1	0.9	10	10	10	0.6	1	-	-
10.	46.5	46.1	45.5	-5.3	-5.4	-2.1	2.9	2.9	2.8	97	93	93	E 2	SE 2	SE 3	2.8	10	10	10	-	-	-	-
11.	42.5	40.2	38.8	-5.0	-7.2	-4.9	2.8	2.9	2.4	93	91	91	SE 3	S 2	SE 1	4.1	10	10	10	-	-	-	-
12.	35.5	31.2	27.3	-1.0	-0.1	0.1	2.4	3.4	4.3	86	81	94	SE 3	SE 3	SE 3	5.9	9	10	10	4.7	-	-	-
13.	28.4	32.6	35.1	4.1	3.1	4.5	4.9	5.1	4.8	87	84	85	W 3	SW 2	SW 1	4.9	10	9	10	0.2	-	-	-
14.	31.9	27.3	23.3	3.8	3.4	4.0	4.4	3.6	4.7	92	58	80	SE 2	SE 3	SE 3	5.1	2	10	10	0.7	-	-	-
15.	24.6	25.8	26.9	6.2	3.9	6.5	4.7	4.6	4.6	74	65	75	SW 4	SW 4	SW 4	9.4	6	9	8	0.7	-	-	-
16.	26.6	32.1	36.7	2.9	2.0	4.1	5.0	4.8	4.3	91	85	82	SW 2	W 4	SW 4	6.1	10	8	9	1.4	-	-	-
17.	40.5	37.5	34.0	1.4	3.1	3.3	4.0	4.7	5.0	88	93	88	S 3	S 3	SW 3	6.5	4	10	10	0.7	-	-	-
18.	33.8	32.4	32.4	9.3	7.3	9.8	6.1	7.3	6.8	91	84	89	SW 3	SW 3	SW 3	6.7	10	10	10	3.6	-	-	-
19.	30.0	31.6	35.0	8.1	4.4	9.2	6.2	5.6	5.1	78	70	82	SW 2	SW 4	SW 1	6.0	9	10	8	0.2	-	-	-
20.	38.2	41.4	45.7	3.6	0.8	4.4	4.4	4.1	3.4	95	69	69	NW 2	N 3	N 1	3.6	10	9	9	0.1	-	-	-
21.	48.8	50.4	50.2	2.2	-0.9	3.2	3.4	3.0	3.1	91	56	71	NE 2	E 3	E 2	4.7	-	-	1	-	-	-	-
22.	49.7	49.2	49.8	-3.3	-1.8	4.1	3.1	3.4	3.4	86	62	86	E 2	E 2	E 2	4.0	10	10	3	-	-	-	-
23.	49.8	50.1	50.6	-1.8	-1.8	-1.4	3.5	3.6	3.5	86	90	88	E 2	E 1	E 1	2.6	10	10	10	-	-	-	-
24.	48.4	46.0	45.4	2.3	-1.8	4.5	3.6	3.3	3.6	90	61	90	C	E 2	E 1	3.5	10	1	-	-	-	-	-
25.	47.1	47.7	47.8	-4.9	-4.4	-2.0	3.0	3.2	3.3	96	88	99	E 1	E 1	E 1	3.1	10	10	10	-	-	-	-
26.	47.3	46.3	45.5	1.8	-0.8	3.2	3.0	3.5	3.6	100	67	83	SE 1	SE 2	SE 2	2.1	10	4	10	-	-	-	-
27.	42.0	39.4	37.0	1.1	3.0	3.9	4.7	5.2	5.2	94	88	91	S 1	S 2	SW 1	4.0	10	9	10	2.6	-	-	-
28.	37.0	37.9	39.3	1.3	0.5	2.5	4.7	4.9	4.7	92	94	98	SW 3	NW 2	NW 2	4.3	10	10	10	3.8	-	-	-
29.	40.6	42.1	43.4	0.2	-0.4	2.7	4.5	4.6	4.1	96	84	92	N 2	N 2	N 1	3.8	10	9	7	2.7	-	-	-
30.	43.5	43.5	43.6	-1.1	0.2	1.5	3.8	3.7	4.1	91	75	89	N 2	NW 2	NW 1	3.2	10	10	10	-	-	-	-
31.	41.9	40.1	38.4	-1.6	-1.1	1.2	3.8	3.8	3.4	92	78	81	W 3	NW 3	NW 3	5.8	10	10	9	0.1	-	-	-
Mtl.	39.9	39.8	40.0	-0.5	0.1	2.6	4.1	4.2	4.1	91	80	88	x	x	x	4.0	8.4	7.7	7.7	30.4	x	44	45